

Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF)

Wiener Gebietskrankenkasse
Abteilung Gesundheitsservice und Prävention

„...eine moderne Unternehmensstrategie, die darauf abzielt
Gesundheitspotentiale zu stärken, Krankheiten am Arbeitsplatz vorzubeugen
und das Wohlbefinden am Arbeitsplatz zu verbessern.“

Vorteile für das Unternehmen und die Mitarbeiter/innen

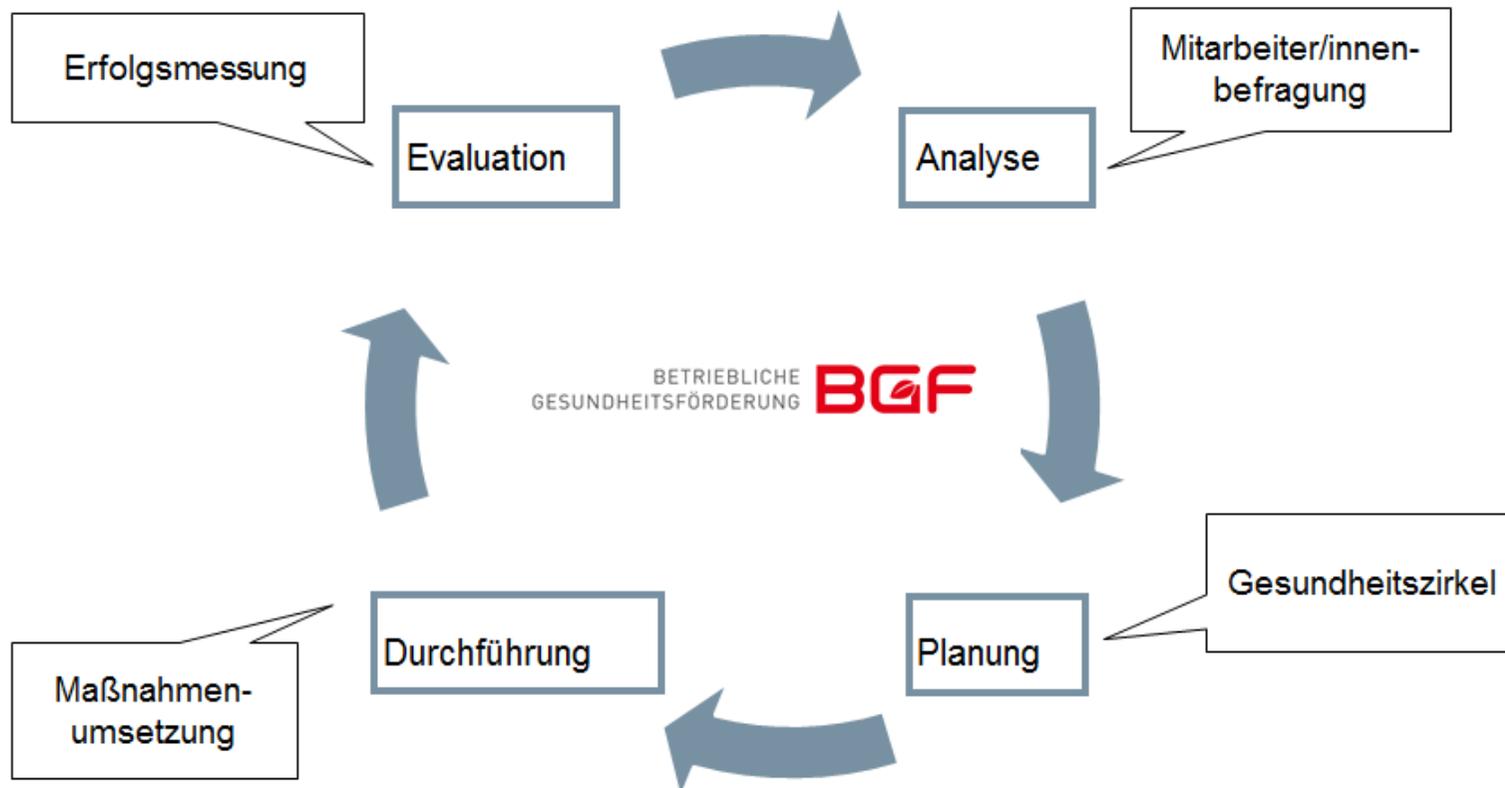
Betriebliche Gesundheitsförderung lohnt sich für das Unternehmen:

- Erhöhte Arbeitszufriedenheit bringt mehr Produktivität und Produktqualität
- Verbesserung der innerbetrieblichen Kommunikation
- Imageplus für das Unternehmen
- Reduzierung von Krankenständen

Die Lebensqualität der Mitarbeiter/innen wird gesteigert:

- Weniger Arbeitsbelastung, mehr Wohlbefinden
- Weniger gesundheitliche Beschwerden
- Besseres Betriebsklima
- Gesünderes Verhalten im Betrieb und in der Freizeit

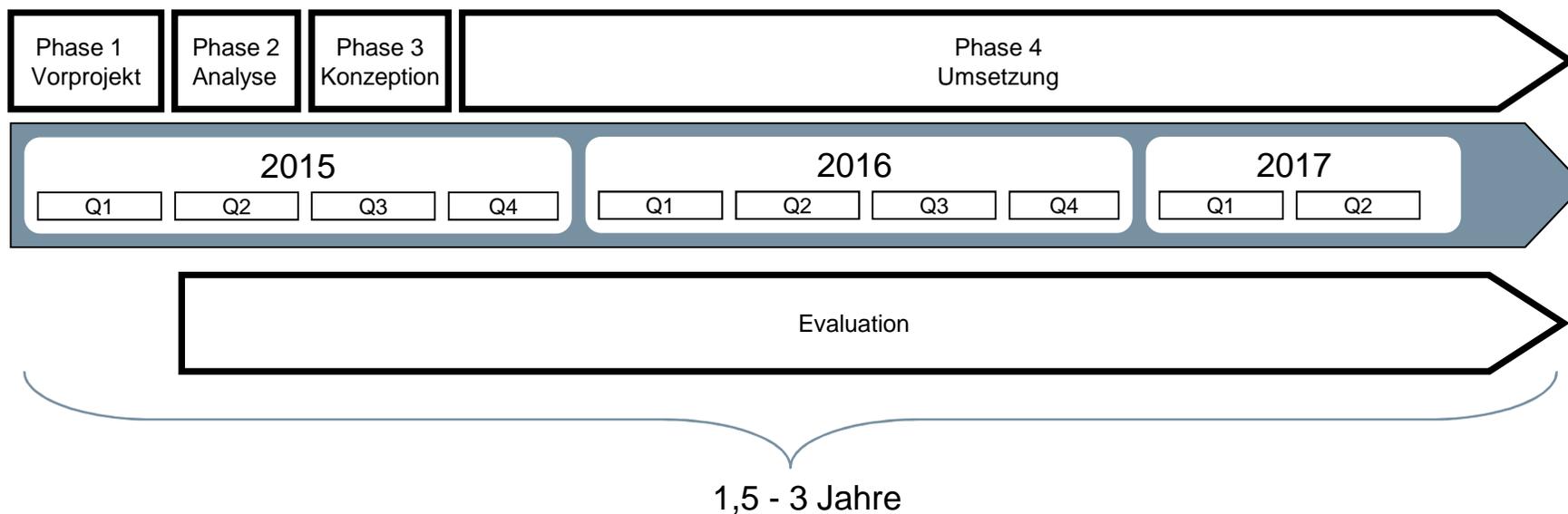
Projektkreislauf für Betriebe ab 50 MA



Projektkreislauf für Betriebe bis 49 MA



Beispiel Zeitplan



Qualitätsmanagement des Netzwerkes BGF

1. Stufe: BGF- Charta



- Absichtserklärung eines Unternehmens sich den Grundsätzen der BGF zu verpflichten und die Unternehmenspolitik an diesen Prinzipien zu orientieren

2. Stufe: BGF- Gütesiegel



- Siegel wird an jene Unternehmen vergeben, die BGF nach den Kriterien des Europäischen Netzwerkes BGF realisiert haben
- Wird für drei Jahre verliehen

3. Stufe: BGF- Preis



- wird alle drei Jahre österreichweit von einem Fachexpertengremium unter den Gütesiegelträgern in zwei Kategorien (</> 100 Mitarbeiter/innen) verliehen

Leitlinien in der Luxemburger Deklaration

Partizipation

Einbeziehung der gesamten Belegschaft

Integration

Berücksichtigung von BGF in allen Unternehmensbereichen und bei allen wichtigen Entscheidungen

BETRIEBLICHE
GESUNDHEITSFÖRDERUNG **BGF**

Projektmanagement

Systematische Durchführung aller Programme und Maßnahmen

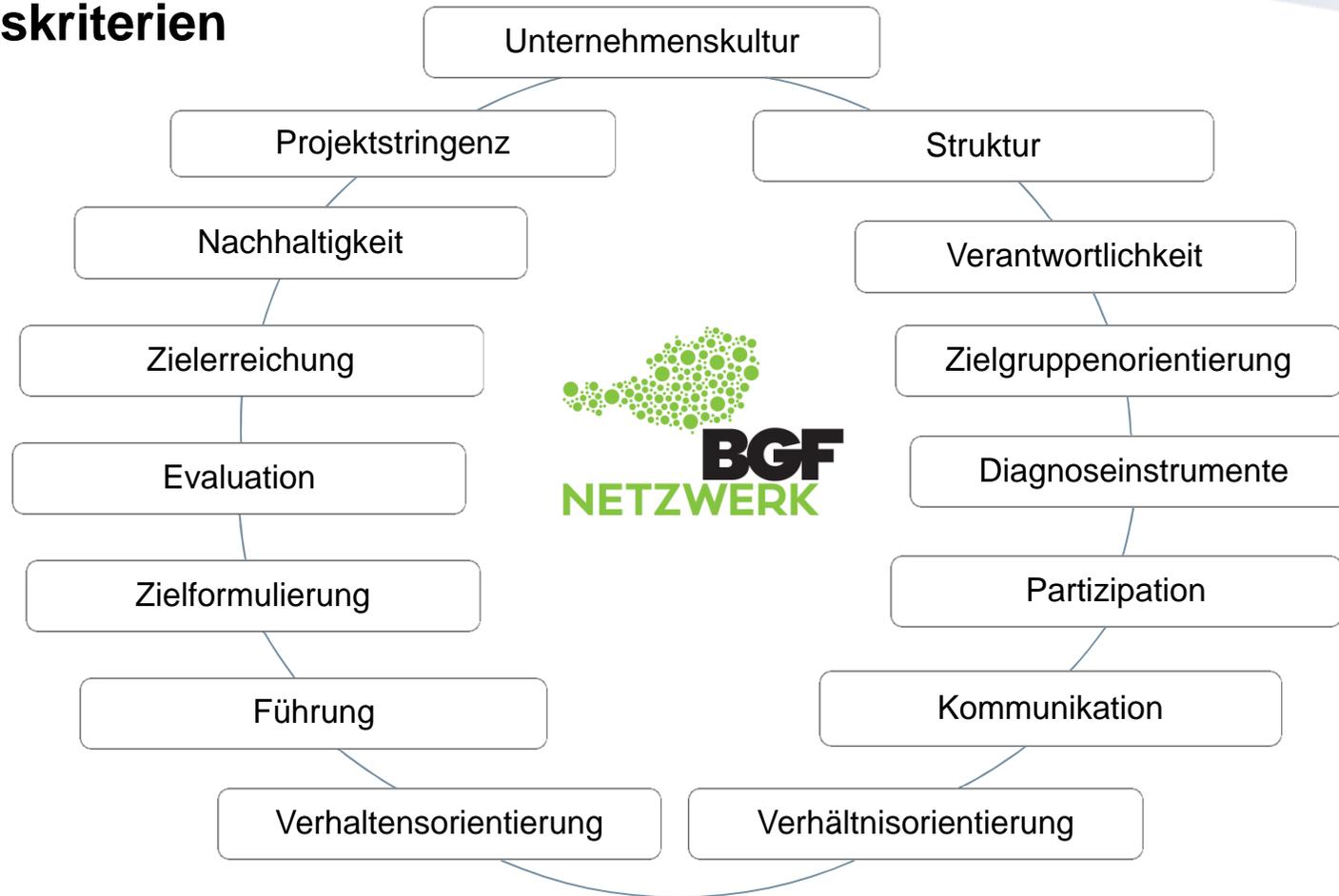
(Bedarfsanalyse, Prioritätensetzung, Planung, Durchführung, kontinuierliche Kontrolle und Bewertung der Ergebnisse)

Ganzheitlichkeit

BGF beinhaltet sowohl verhaltens - als auch verhältnisorientierte Maßnahmen,

Verbindung des Ansatzes von Risikoreduktion mit dem des Ausbaus von Schutzfaktoren und Gesundheitspotentialen.

Qualitätskriterien



Basierend auf der Luxemburger Deklaration (1997) und umfassend weiterentwickelt durch das ÖNBGF.

Netzwerk Betriebliche Gesundheitsförderung



Angebote der Wiener Gebietskrankenkasse

Kostenlose Angebote:

- Unverbindliche Erstberatung
- Unterstützung und Beratung bei der Projektkonzeption und –planung eines BGF Projekts
- Teilnahme in der Steuerungsgruppe
- Unterstützung bei Förder-/ Gütesiegelansuchen

Kostenpflichtige Angebote:

- Betriebliche Raucherentwöhnung
 - Krankenstandsauswertungen mit Einverständnis von GF und BR
 - Diverse Maßnahmenangebote im Bereich der BGF
- 2014/2015: Schwerpunktjahr „Psychische Gesundheit“
In Planung: Schwerpunktjahr „Bewegung“



Finanzielle Unterstützung

Anstossfinanzierung für BGF Projekte:



Unternehmen mit bis zu 49 Mitarbeiter/innen	1.000,- EUR
Unternehmen ab 50 Mitarbeiter/innen	4.000,- EUR



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt Daten: Sandra Neundlinger
Telefonnummer: 01/60122-2697
E-mail: sandra.neundlinger@wgkk.at